



fläminghavelbrief

Informationen aus der Lokalen Aktionsgruppe Fläming-Havel

Nr.52 Juni 2013

Integrierte ländliche Entwicklung (ILE) und LEADER

Bewilligte Projekte

Insgesamt haben bis Ende Mai nunmehr 16 Projekte eine Bewilligung vom Landesamt für Ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und Flurneuordnung (LELF) in Groß Glienicke erhalten.

Damit konnte bereits ein Fördermittelvolumen von über 1,6 Mio. Euro gebunden werden. Die Gesamtinvestitionen liegen bei über 2,6 Mio. Euro. Folgendes Projekt erhielt zuletzt eine Bewilligung:

Kommunales Vorhaben: Zuwegung zum Sportplatz in Klein Kreutz (Brandenburg a.d.H.)

Aktueller Stand der Umsetzung der ländlichen Entwicklung

Vermerk vom 13.06.2013. des zuständigen Referats beim Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft (MIL): „In Bezug auf die Mittelverfügbarkeit wird dargestellt, dass im Bereich ILE davon auszugehen ist, dass die Finanzmittel nach Bewilligung der vorliegenden bewilligungsfähigen Anträge gebunden sein werden und es darüber hinaus zu Ablehnungen kommen wird. Für den Leader – Bereich muss nach aktueller Antragslage davon ausgegangen werden, dass zur Bindung der vorhandenen Mittel ausreichend Anträge vorliegen, es in Einzelfällen auch hier zu Ablehnungen kommen kann [...].“

Ausblick

Das MIL strebt an, im Herbst 2013 den Wettbewerbsaufruf zur Erstellung der neuen Regionalen Entwicklungskonzepte (REK) zu starten. Für die Erarbeitung der neuen REKs sollen sechs Monate Zeit sein. Mit der Bestätigung der REKs und somit der neuen Leader-Region ist im 3. Quartal 2014 zu rechnen. Somit wird ein aktiver Beginn der neuen Förderperiode Anfang 2015 erwartet.

Informationen vom Förderverein Mittlere Havel e.V.:

GENUSSREGION an der Havel zwischen Brandenburg und Potsdam

Regionalforum „Frische Lebensmittel aus der Region“ 18.06.13, 17Uhr Heimatmuseum Deetz

Der Raum zwischen Potsdam und Brandenburg an der Havel ist seit langem als „Obst- und Speisekammer“ Berlins bekannt. Allerdings haben die Umstrukturierungen nach der Wende bei Obst- und Gemüsebau zu radikalen Einschnitten geführt. Obstbauflächen wurden massiv gerodet, kaum Nachpflanzungen vorgenommen, Verarbeitungsbetriebe geschlossen und damit einhergehend Arbeitsplätze abgebaut. Darüber hinaus haben die Betriebe hinsichtlich der Vermarktung ihrer Produkte die Verknüpfung des Obst- und Gemüsebaus mit dem regionalen Tourismus vernachlässigt.

In den letzten Jahren wächst in Berlin und Brandenburg die Nachfrage nach regional erzeugten Lebensmitteln stetig und zwar in einem Maße, dass der Bedarf bei zahlreichen Produkten von den ansässigen Erzeugern bisher nicht gedeckt werden kann. Dies eröffnet den Erzeuger- und den Nahungsmittelverarbeitungsbetrieben neue Entwicklungsperspektiven, die allerdings schnell bedient werden müssen, bevor überregionale oder auch internationale Anbieter diese Lücke vollends schließen. Obst, Gemüse und Weinbau, eine reizvolle Kulturlandschaft und Großstadtnähe sind Stärken der Region. Doch es ist viel zu tun, damit alles zusammen wirken kann, um das Beste daraus zu machen. Für dieses Ziel setzen die Initiatoren einer zukünftigen Genussregion auf Zusammenarbeit, Produktqualität und Entwicklung sowie gemeinsame, erfolgreiche Vermarktung. „Wenn wir Obstbauern und Landwirte, Hoteliers und Gastwirte, Touristiker und Verwaltung an einem Strang ziehen, die Qualität unserer Produkte und die Vermarktung stimmt, nutzt uns das allen“, sagt Michael Schultz von Schultzen`s Siedlerhof in Glindow.

Der Förderverein will die Erzeuger ermutigen „Landschaft essbar zu machen“. Um dafür Möglichkeiten in der Havelregion besser ausschöpfen zu können, seien jedoch gemeinsame Initiativen, Vermarktungsstrategien und Produktveredelungen notwendig. Um hierzu weitere Informationen zu erhalten, wie man aktiv dabei sein kann, lädt der Förderverein Mittlere Havel zu einem **Regionalforum „Frische Lebensmittel aus der Region“ am 18. Juni 17Uhr in das Heimatmuseum Deetz** ein.

Fläming Farben Fest– Aquarellsonntag am 23.Juni in Wiesenburg 10 – 17 Uhr



Die Projektgruppe Kunstwanderweg lädt erstmalig alle Mal- und Zeicheninteressierten, ob Laie oder Profi, zum Aquarellsonntag in die Kunsthalle Wiesenburg ein.

Im Juni erstrahlt der Internationale Kunstwanderweg Hoher Fläming in voller Farbenpracht - eine inspirierende Jahreszeit für ein Bild. Anfänger, Hobbymaler und Profis sind eingeladen zu einem Aquarellsonntag am Kunstwanderweg in Wiesenburg.

Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin sucht sich am Weg ein eigenes Malmotiv. Am Ende des Tages werden alle Werke in der Kunsthalle Wiesenburg ausgestellt. Die drei besten Arbeiten (ausgesucht durch die Besucher) werden prämiert. Papier (DIN A3) wird durch den Veranstalter gestellt. Alle anderen Malutensilien müssen mitgebracht oder können vor Ort käuflich erworben werden.

Ablauf: 10 Uhr Begrüßung und Information über den Ablauf des Tages sowie Materialausgabe; bis 15 Uhr Abgabe der Bilder in der Kunsthalle Wiesenburg;

15 - 16 Ausstellung der abgegebenen Bilder // 16.30 Uhr Bekanntgabe der Preisträger

Begleitprogramm ab 13 Uhr: Mareike Lehnert (Arbeiten mit Pflanzenfarben)

Iris Seraphin Bergner (Experimentieren mit Farben und freies Zeichnen), Musik und Kindermaltisch, Weitere Informationen bei Stefan Ratering (Naturparkzentrum Hoher Fläming) Tel.: 033848-60004, stefan.ratering@flaeming.net

Netzwerk Tourismus Hoher Fläming - „Entschuldigung, kennen Sie sich hier aus?“ ...



... lautet eine aktuelle Veranstaltungsreihe für Gastgeber/innen, Gästeführer, Privatvermieter, Mitarbeiter touristischer Betriebe sowie interessierte Einwohnerinnen und Einwohner. Der erste Teil findet am **24. Juni 16.30 Uhr im Quergebäude Wiesenburg/Mark** statt und widmet sich dem Thema:

„Neu erarbeitete Empfehlungen für Radtouren, ausgeschilderte Radwege und Wanderwege im Hohen Fläming.“

Neben den ausgeschilderten Fernradwegen R1, Historische Route 4, Tour Brandenburg und Flämingradweg wurden durch die Naturparkverwaltung und den Naturparkverein Fläming Empfehlungen für Rundradtouren innerhalb des Naturparks erarbeitet. Es ging dabei nicht darum, neue Radwege zu planen, sondern Möglichkeiten des Radfahrens auf wenig befahrenen Ortsverbindungsstraßen in Kombination mit den vorhandenen Radwegen zu finden.

Da diese nach ADFC- Kriterien beurteilten Tourempfehlungen nicht ausgeschildert sind, ist es wichtig, dass die Gastgeber unserer Region aber auch die Einwohnerinnen und Einwohner diese Routen kennen und erklären können.

Darüber hinaus wird Kristin Brauns vom Arbeits- und Ausbildungsförderungsverein über die Arbeit des Wanderkompetenzzentrums sowie das aktuelle Wanderwegenetz sowie dazugehörige Beschilderungen informieren.

Die Arbeitsgruppe Netzwerk Tourismus im Hohen Fläming lädt alle Interessierten herzlich ein. Um besser planen zu können, bittet sie bis zum 20.06.13 um Anmeldung unter netzwerk@flaeming-havel.de oder telefonisch unter 033841 65250. Weitere Informationen sowie Einladung und Anmeldeformular unter www.flaeming-havel.de

Informationen vom Kreisbauernverband:

„Urlaub auf dem Bauernhof“ - Informationsveranstaltung zum touristischen Informations- und Buchungsportal „Landsichten.de“



Die Kreisbauernverbände Teltow-Fläming, Potsdam-Mittelmark und Havelland sowie der Verband pro agro e.V. laden herzlich zu der o. g. Informationsveranstaltung **am Dienstag, den 25.06.2013, um ca. 16.00 Uhr in die Heimvolkshochschule am Seddiner See** ein.

Das Internetportal „Landsichten.de“ ist ein gemeinsames Projekt der Landtourismus Marketing GmbH, der Bundesarbeitsgemeinschaft für

Urlaub auf dem Bauernhof und Landtourismus in Deutschland e.V. (BAG) und ihrer zwölf Landesverbände.

„Landsichten.de“ ist Deutschlands größtes Informations- und Buchungsportal für Landurlaub.

Mit diesem professionellen Instrument können Sie Ihre touristischen Angebote bestmöglich über das Internet vermarkten und Ihre Auslastung weiter verbessern.

Eigens für ländliche Urlaubsformen und deren spezifische Erlebnisqualitäten hat die BAG verschiedene Qualitätssiegel entwickelt. Diese sollen nicht nur eine qualitativ hochwertige Unterkunft, sondern auch authentische Landerlebnisse und eine herzliche Gästebetreuung garantieren.

Bei der Veranstaltung werden Sie über die grundsätzliche Ausrichtung, die anwendungsorientierten Möglichkeiten sowie die Potenziale dieses Portals für Sie als Gastgeber informiert.

Interessenten melden sich bitte **bis zum 20.06.2013** beim Kreisbauernverband PM e.V an, Feldstr. 21a, 14806 Bad Belzig, Tel. 033846/90999, Fax: 033846/90800, Mail: kbv-pm@t-online.de

Termine

Regionalforum „Frische Lebensmittel aus der Region“	18.06.2013, 17Uhr Heimatmuseum Deetz
Aquarellsonntag – Fläming Farben Fest	23.06.2013, 10-17Uhr Kunsthalle Wiesenburg
„Entschuldigung, kennen Sie sich hier aus?“	24.06.2013, 16.30Uhr, Quergebäude Wiesenburg/M.
Infoveranstaltung zu Landsichten.de	25.06.2013, 16Uhr HVHS Seddiner See
Havelbadetag	14.07.2013, 11 - 18Uhr Strandbad Ketzin
Regionaltreffen Fläming aktiv	17./18.8.2013 – Bahnhof Wiesenburg/Mark
48 Stunden Nuthe-Nieplitz	17./18.8.2013 – Nuthe-Nieplitz-Region
Flämingmarkt	7./8.09.13, 11 - 18Uhr Schützenplatz Niemeck
48 Stunden Fläming	7./8.09.13, 10 - 18Uhr Hoher Fläming
Krugparkfest	22.09.2013, 11-17Uhr Krugpark Wilhelmsdorf

Für weitere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter aus dem Regionalbüro gern zur Verfügung.

Impressum:

Herausgeber: Lokale Aktionsgruppe Fläming-Havel e.V.

Anschrift: Schlossstraße 1 • D – 14827 Wiesenburg/Mark

Telefon (033849) 901948 • Telefax (033849) 901951

Internet: www.flaeming-havel.de • E-Mail: lag@flaeming-havel.de

Die LAG Fläming-Havel e.V. ist eingetragen im Vereinsregister beim Amtsgericht Potsdam unter Nr. VR 3777 P.

Redaktion: Heiko Bansen (verantwortlich), Synthia Groß, Kathrin Rospek

Förderung: Die Arbeit der LAG im Rahmen des LEADER-Managements wird gefördert durch die Europäische Union und das Land Brandenburg aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER)

„Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete“

